

Pressemitteilung

(6. April 2022)

Winfried Leiprecht
Marketing und
Unternehmenskommunikation
Tel: (0751) 87-27 12
Fax: (0751) 87-20 95
winfried.leiprecht@oberschwabenklinik.de

Oberschwabenklinik

Sportklinik Ravensburg und OSK etablieren neues Zentrum für Gelenkmedizin

10 Ärzte der Sportklinik Ravensburg operieren ab Mitte April Patienten am Westallgäu-Klinikum in Wangen. Die Orthopädie am Klinikum leiten künftig zwei Chefärzte im Kollegialsystem: der bisherige Chefarzt Dr. Günther Waßmer sowie Dr. Martin Volz, Mitbegründer der Sportklinik Ravensburg. Er ist vom Aufsichtsrat der OSK zum neuen Chefarzt für Orthopädie gewählt worden. Die beiden Partner wollen künftig ihre Kompetenzen bündeln und gemeinsam mit den Ärzteteams der OSK und der Sportklinik ein Gelenkzentrum von überregionaler Strahlkraft entwickeln.

20 Sowohl die Oberschwabenklinik als auch die Sportklinik versprechen sich durch die Kooperation eine deutliche Verbesserung der Versorgung der Patienten. „Im Mittelpunkt steht für die Sportklinik, dass wir gemeinsam unser zukunftsorientiertes Versorgungskonzept für die Patienten umsetzen können“, sagt Dr. Martin Volz.

30 Dafür sei die Oberschwabenklinik der geeignete Partner. „Die OSK verfügt in ihren Akuthäusern selbst über eine hervorragende Struktur für alle orthopädischen und endoprothetischen Eingriffe – neben einer überregional starken Unfallchirurgie am St. Elisabethen-Klinikum in Ravensburg, die von Prof. Dr. Jörn Zwingmann geführt wird. Darauf können wir gemeinsam aufbauen und die Strukturen der gelenkmedizinischen Versorgung weiterentwickeln“, erläutert der neue Chefarzt.

40 Start der neuen Kooperation ist am Westallgäu-Klinikum in Wangen. Schon am 12. April werden die neuen Teams in Wangen die ersten Patienten operieren. An welchem OSK-Standort das orthopädische Zentrum der beiden Partner letztlich

etabliert wird, hängt noch von den für Ende Mai geplanten Grundsatzentscheidungen des Kreistags zur künftigen Struktur der OSK ab.

50 Dafür erstellt das BAB-Institut aus Hamburg ein Gutachten. „Im Vordergrund stehen die medizinische Qualität und die betriebswirtschaftliche Sinnhaftigkeit, die Standortfrage spielt eine untergeordnete Rolle. Grundsätzlich kommen mittelfristig neben Wangen auch die die Kliniken in Bad Waldsee oder Ravensburg als Standort für das neue orthopädische Kompetenzzentrum in Betracht“, erläutert Prof Dr. Adolph, Geschäftsführer für Unternehmensentwicklung, Medizin und Pflege bei der OSK.

60 „Seit Jahren bereits loten die Sportklinik Ravensburg und die OSK Möglichkeiten einer Zusammenarbeit aus. Die Einigung der Hauptakteure im Bereich der Orthopädie im Landkreis Ravensburg ist ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg zur Gestaltung einer nachhaltigen Perspektive für die OSK“, so Prof. Adolph. „Es ist Teil eines Zukunftskonzeptes für die Gesundheitsregion, wenn zwei starke regionale Partner gemeinsam ein leistungsfähiges orthopädisches Zentrum gestalten, dessen überzeugende Qualität Patienten über die Region hinaus anzieht.“

70 Dieses Zentrum kann sich bei der OSK nicht zuletzt auch auf ein moderne Intensivstationen und auf die Innere Medizin als ergänzendes Fach stützen. „Gerade ältere Patienten leiden sehr oft nicht nur an Gelenkbeschwerden. Vorerkrankungen wie Bluthochdruck, Diabetes oder Lungenerkrankungen können im Rahmen von Operationen zu Problemen führen“, sagt Prof. Adolph. Sollte es
80 nötig sein, ist bei der OSK eine umfassende Versorgung möglich und die Sicherheit der Patienten so stets gewährleistet.

90 Neben Dr. Volz werden sich auch die anderen Operateure der Sportklinik mit ihrem jeweiligen Spezialgebiet in Wangen einbringen. Das Team wird am Westallgäu-Klinikum das komplette Spektrum der Sportklinik mit den Schwerpunkten Hüfte, Knie, Schulter und Ellbogen behandeln. Mit der Sportklinik und der OSK finden zwei Partner zusammen, die sich bereits aus der Vergangenheit bestens kennen. Die Sportklinik operierte bereits von 2007 bis 2014 in verschiedenen Häusern der OSK.